

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

**Ihr Ansprechpartner**  
Dirk Reelfs

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 40060  
Telefax +49 351 564 40069

presse@smf.sachsen.de\*

01.12.2010

## Einladung zur Ausstellungseröffnung „Passivhaus“ in Dresden am 2.12.2010

### Zwei Ausstellungen der besonderen Art im sächsischen Finanzministerium

Die energieeffiziente Bauweise ist derzeit in aller Munde. Neben dem Wunsch der Einsparung von Energiekosten, steht auch die notwendige CO<sub>2</sub>-Minderung an vorderster Stelle, wenn es um verschiedene Baustandards geht. Doch wie ist ein hocheffizientes Gebäude umsetzbar und welche Erfahrungen gibt es auf diesem Gebiet? Diese und ähnliche Fragen werden durch zwei Ausstellungen der besonderen Art beantwortet, die am 2. Dezember 2010 in Dresden feierlich eröffnet werden.

„Die aktuellen Bezüge und die offensichtliche Brisanz des Themas, mit dem sich die Ausstellungen befassen, sind unverkennbar. Immer höhere Energiekosten sind inzwischen ein Dauerthema. Der Freistaat Sachsen ist sich seiner Verantwortung sowohl für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen als auch gegenüber dem Steuerzahler bewusst. Deshalb ist es wichtig, sich intensiv damit auseinanderzusetzen, wie wir den Energieverbrauch reduzieren oder gar gänzlich vermeiden können. Insgesamt konnte der Freistaat Sachsen durch Energiesparmaßnahmen im Staatshochbau im Zeitraum von 2003 bis 2009 Kosten in Höhe von 24 Mio. € für Heizenergie einsparen sowie den CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 64.000 t im gleichen Zeitraum vermeiden“, so der Geschäftsführer des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement Prof. Dieter Janosch.

Das Sächsische Staatsministerium der Finanzen eröffnet gemeinsam mit der Sächsischen Energieagentur - SAENA GmbH die Ausstellungen „Architekturpreis 2010 Passivhaus“ und die „Wanderausstellung Passivhaus“. Beginn der Eröffnung ist 18.00 Uhr, die Teilnahme ist kostenfrei. Die Ausstellungen können im Anschluss an die Eröffnung bis zum 29. Dezember im Lichthof des Finanzministeriums besichtigt werden (montags - freitags von 8 -18 Uhr).

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
der Finanzen**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smf.sachsen.de](http://www.smf.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 7 und 8;  
Haltestelle Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.smf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.smf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Grundlage beider Ausstellungen bildet das Thema „Passivhaus“. Mit den aktuellen Entwicklungen und der geplanten Novellierung der Energieeinsparverordnung (EnEV) 2012 nähert sich das Passivhaus vor allem im privaten Wohnungsbau dem gesetzlichen Standard.

„Bereits heute ist es sinnvoll, sich mit der Umsetzung eines Gebäudes als Passivhaus zu beschäftigen. Die Vorteile für den Bauherren, insbesondere die Abkopplung von steigenden Energiepreisen, liegen auf der Hand“ sagt Christian Micksch, Geschäftsführer der Sächsischen Energieagentur - SAENA GmbH. Dabei steht nicht nur die Energieeinsparung im Vordergrund, sondern auch ein höherer Nutzungskomfort, der durch den Einsatz einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung und die optimierten Außenbauteile entsteht, erläutert Micksch weiter.

Um neuste Erkenntnisse auf diesem Gebiet aufzuzeigen, fand im Mai 2010 die 14. Internationale Passivhaustagung in Dresden statt. Sie wurde gemeinsam von der Sächsischen Energieagentur - SAENA GmbH und dem Passivhausinstitut Darmstadt ausgerichtet. Etwa 1.500 interessierte Besucher - hauptsächlich Fachpublikum - haben die Gelegenheit genutzt, aktuelle Entwicklungen und Möglichkeiten dieser innovativen Bauweise kennenzulernen. In diesem Rahmen wurden auch die Preisträger des „Architekturpreises 2010 PASSIVHAUS“ gekürt. Erstmals in Sachsen werden nun außerhalb der Tagung zur Ausstellungseröffnung am 2. Dezember 2010 die eingereichten Projekte dem interessierten Publikum öffentlich vorgestellt. Präsentiert werden beispielhafte und umgesetzte Passivhäuser aus der ganzen Welt. Zu den prämierten Gebäuden gehört auch das Sächsische Hauptstaatsarchiv Dresden, welches mit dem

3. Preis ausgezeichnet wurde. Mit der „Wanderausstellung Passivhaus“ wird die Thematik komplettiert. Sie wurde von der Sächsischen Energieagentur konzipiert und ist im Rahmen der sachsenweiten Baueffizienz-Kampagne „Mach mit. Bau nachhaltig“ entstanden. Seit 2008 tourt sie erfolgreich durch Sachsen. Ziel der Ausstellung ist es, diese energieschonende Bauweise besonders bei privaten und öffentlichen Bauherren noch bekannter zu machen. Die Ausstellung bietet ein Angebot für viele Sinne. Neben Informationen in Ton, Bild und Text kann der Besucher am „Mitmach-Tisch“ sein Wissen testen und erweitern.

Alle interessierten Bauherren, Gebäudeeigentümer und solche die es werden wollen, ebenso wie Planer, Ingenieure und Architekten sind herzlich eingeladen, an der Eröffnung am 2. Dezember 2010 im sächsischen Finanzministerium ab 18.00 Uhr teilzunehmen. Um Anmeldung wird bis 1. Dezember 2010 gebeten: im Internet unter [www.saena.de](http://www.saena.de) (Rubrik „Veranstaltungen“ mit weiteren Informationen und Programm), per Mail über [info@saena.de](mailto:info@saena.de) oder telefonisch unter 0351 49103165. Veranstaltungsort ist der Lichthof im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen, Carolaplatz 1, 01097 Dresden.

Die Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH ist das unabhängige Kompetenz- und Beratungszentrum zu den Themen erneuerbare Energien, zukunftsfähige Energieversorgung und Energieeffizienz. Gesellschafter sind der Freistaat Sachsen und die Sächsische Aufbaubank - Förderbank -.